

Schlafröcke

(ca. 600 Stück)

in Velour mit Tuch-, Seiden- und Plüschfärbung
von 12⁵⁰ bis 58⁰⁰ Mk.

Kinder-Konfektion

(hervorragende Façons).

Winter-Paletots

von 15⁰⁰ bis 80⁰⁰ Mk.

Winter-Joppen

von 5⁰⁰ bis 42⁰⁰ Mk.

Loden-Pelerinen

von 6⁰⁰ bis 32⁰⁰ Mk.

Herren- und
Jünglings-

Jackett- und Rockanzüge

von 12⁰⁰ bis 68⁰⁰ Mk.

Bunte Westen

(ca. 750 Stück)

in Piqué, Seide und Halbeide, Jacquard etc.
von 2⁵⁰ bis 16⁰⁰ Mk.

Livree-Bekleidung

für Diener und Kutscher.

Markt 15/16.

G. Assmann,

Hoflieferant,

Markt 15/16.

Erstklassiges Spezialhaus für Herren- und Knabenbekleidung fertig und nach Mass.

[7298]

Zum Verschenken: Grosse Posten = zurückgesetzte Kleidungsstücke = zu äusserst niedrigen Preisen.



Großartige
Auswahl
Uhren,
Ketten, Ringe,
Medaillons, Colliers,
alle Neuheiten für den
Weihnachtsbedarf empfiehlt

Aug. Heckel,

sepr. Uhrm.
Steinweg 40/47. Tel. 2068.
5% in Rabatt-Spar-Karten.
Bitte um Besichtigung der
Schaukasten. [6968]

Geheiltes Pianofa
und ein gebräuter
Klavierapparat
sind sehr billig zu verkaufen.
B. Doll, Gr. Ulrichstr. 33.



Die Karthäuser-Mönche

aus ihrem Besitztum der „Grande Chartreuse“ ver-
trieben, und in Frankreich ihrer früheren Marken,
welche öffentlich versteigert wurden, entsetzt,

haben ihr Geheimnis mitgenommen

und stellen nun ihren Likör in Tarragona (Spanien) her

Man verlange diese neue Flasche mit der Bezeich-
nung: „Liqueur des Pères Chartreux“ (Tarragona).

Alleinvertreter in Berlin: Herren Max Neuber
& Cie., Kaiser-Allee 205, Berlin W. 15.



Jeder Art und Größe als:
Bilder Kupferstiche, Radierungen, Photo-
und Aquarellgravüren, Gemälde,
Kunstblätter, Photographien etc.
rahmt solid zu nur mässigen Preisen
Rich. Schnelder, Pergolderei,
Geogr. 1884.
Gr. Sandberg 8 (Laden), nächst dem Kaiser Wilhelm-
Denkmal (Bohntroße). [6716]

Festtage

empfehlen wir nachstehende Kollektion Weine, die
ihrer hervorragenden Qualität wegen besonders
bevorzugt sind.

Moselweine.

1904 Temmelsler	p. Fl. 0.75
1906 Neefler	„ 0.90
1904 Bremmer Langenberg,	Gewächs M. Schweissel „ 1.00
1905 Berncasteler	Gewächs „ 1.25
1904 Cueser Pichter,	Gewächs J. Denzer „ 1.50
1904 Grünhäuser,	Gewächs P. Meyer „ 1.75
1904 Trarbacher Ungsberg,	Gewächs Otto Kaess „ 2.00

Rheinweine.

1904 Selsener,	Gewächs G. Binzel, Selsen p. Fl. 0.75
1904 Niersteiner Warte,	Gewächs C. Schwiebing, Nierstein „ 0.90
1905 Dackenheim Dreh,	Gewächs J. Winkels-Herding „ 1.00
1905 Oppenheimer Goldberg,	Gewächs Leop. Hertz p. Fl. 1.25
1905 Niersteiner Vockenberg Riesling,	Gewächs Heiner Schlamp, Nierstein p. Fl. 1.50
1905 Deidesheimer Würztraminer,	Gewächs Fr. Leop. Spindler-Steinmetz „ 1.75
1904 Forster Riesling,	Gewächs W. Schellhorn-Waldbillich, Forst „ 2.00

Original-Bordeauxweine.

Medoc Margaux	p. Fl. 0.80
1899 St. Julien	„ 1.00
1899 Chateau Citran	„ 1.25
1899 „ Beycheville	„ 1.50
1899 „ Leville	„ 1.75
1899 „ Larose	„ 2.00
1899 „ Monrose	„ 2.50
1899 „ Malescot Margaux	„ 3.00
1899 „ Margaux Dufort	„ 3.50

Französische u. deutsche Champagner
zu besonderen Vorzugspreisen.

Imperial Spezialmarke, vortreffliche Tafelsekt, 2.50
trocken, à Fl. 2.75, bei 12 Fl.
Crème de Bouzy Champ., à Fl. 3.50, bei 12 Fl. 3.00

Ausführliche Preisliste gratis u. franko zu Diensten.
Pünktlicher Versand nach auswärts.

Pottel & Broskowski,

Wein-Grosshandlung.

Künstliche Zähne,

Plomben, Stiftzähne in tadelloser Ausführung.
Zahlreiche Anerkennungen. [6994]

Spezialität: Schmerzloses Zahnziehen.
Willy Muder (vermalt Emil Thiele),
37 part. Leipzigerstrasse, part. 37.
vis-à-vis „Rotes Ross“.

Str. 2 Beilagen.

Prima Dresdener Christstollen,

Lebkuchen, Marzipan, Makronen,

== eigene Fabrikate in hervorragender Qualität ==

empfiehlt [7301]

Konditorei Carl Zorn,

Leipzigerstrasse 5.



Violinen! in allen Größen und Preisen, sowie sämtl.
Besandteile, als Saiten, Bögen,
Mandolinen, Gitarren,
Konzert- u. Gitarrezithern
ant billigsten und besten direkt vom Geigenbauer [6581]

R. Hunger, Neumarktstr. 5.

Rabatt-Spar-Verein.

Herren-Hüte

in
eleganten Formen

empfiehlt

Chr. Voigt,
Leipzigerstr.
16.

Zur Festbäckerei
prima Mindernierentalg
ff. Gänseschmalz
Wilh. Nietsch sen., Joh. Ernst Nietsch, Hoflieferant,
Leipzigerstr. 77.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Kersten, Halle a. S. Telefon 158.



Das Seekriegs-Spiel Der „Seestern“

das sinnreichste und gediegenste
Unterhaltungsspiel der Neuzeit.
Bestimmt für die deutsche Jugend,
geeignet für jedermann.
Sofort verständlich, hochinteressant
und belehrend.

Preis 5.- Mk.
Halle a. S.,
C. F. Ritter, Leipzigerstr. 60.

Plano-Magazin

Hermann Maercker

Neue Promenade 1a (Saale-Zeitungs-Passage)
empfiehlt

Pianos und Harmoniums,

erstklassige Fabrikate, zu niedrigen Preisen.
... bei langjähriger Garantie. ...
Stimmungen, Reparaturen faubgemäß.
- Piano-Leihinstitut. - [7295]

Gedenktage.

19. Dezember.

- 1744 Der musikalische Forschungsreisende Bering (Weringin?) gestorben.
1789 Einführung des Papiergeldes in Preussland.
1790 Der englische Polarforscher Sir William Edward Parry geboren.
1808 Der Geschichtsschreiber Wilhelm von Gudden geboren.
1870 Steierisches Gesetz der Abnahme bei Raits.
1874 Der deutsche Reichsminister in Paris, Graf Hermann von Arnim, wird wegen Entwendung diplomatischer Aktenstücke zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt.
1878 Der nordamerikanische Dichter, Schriftsteller und Diplomat Richard Taylor gestorben; übersehe Goethes „Faust“ mehrheitlich im Versmaß des Originals.
1905. Fürst Nikita von Montenegro gibt seinem Lande eine Verfassung.

Tagesprogramm: Das Nachrichten bringt mehr ein als das Wahrscheinlichen. Lichtenberg.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 18. Dezember.

Thüringisch-Sächsischer Geschichts- und Altertumsverein.
Wahlen. Nachruf für Gustav Herzberg.
In der gestern abend vom Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Herrn Geh. Ober-Regierungsrat Bartheis, einberufenen Generalversammlung des Thüringisch-Sächsischen Geschichts- und Altertumsvereins, welche von den Vertretern der Universität und von den Vätern der Wissenschaft besetzt war, wurde an Stelle des verstorbenen Geh. Regierungsrates Prof. Dr. Gustav Herzberg einstimmig Dr. Georg Schmidt zum Vorsitzenden und ebenso einstimmig Universitätsprofessor Dr. Feldmann zum Schriftführer gewählt. Dr. Schmidt, ein geborener Hallenser, ist durch größere genealogische Werke, z. B. über die Familien der Grafen Dönhof und v. d. Schulenburg, aber auch durch lesenswürdige Arbeiten über Burgbeschlüsse und Schenkungen eine literarisch bekannte Persönlichkeit. Ebenso ist Professor Feldmann, zumal durch sein Vorleben erregendes Werk über die Holandbilder Deutschlands, wie auf dem Felde historischer Wissenschaft sehr geschätzter Schrift. Das Ergebnis der beiden Wahlen ist als ein durchaus glückliches zu bezeichnen.

In banterer Erinnerung an die fast 20jährige treue Arbeit, die der im November verstorbenen geschätzte Vorlesende, Geheimrat Professor Dr. Gustav Herzberg, dem Thüringisch-Sächsischen Geschichtsverein geleistet hat, während der Verein den wichtigsten Geschichtswissenschaften einen Mann, der während der historischen Kommission für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt, Geheimrat Professor Dr. Lindner, ein langjähriger Freund Herzbergs, hatte es übernommen, hier an der Stelle, wo Herzberg so oft aus der reichen Fülle seiner wissenschaftlichen Kenntnisse den Mitgliedern mitgeteilt hatte, noch einmal ein Bild seines Lebens und seines Schaffens zu geben. Geheimrat Lindner führte ungefähr aus, er habe schon beim Begräbnis am 10. November die traurige, aber auch angenehme Pflicht gehabt, Herzberg einen Nachruf zu widmen. Das Leben des alten Geheimrats war ein reiches, still-friedliches Geschichtswissenschaften, das sich mit einer kurzen Unterbrechung von drei Jahren ganz in Halle abgebrochen hat. Er wurde am 19. Januar 1828 in Halle als Sohn eines angesehenen Arztes, späteren Sanitätsrates, geboren und besand Michaelis 1843 das Abiturientenexamen. Ursprünglich beabsichtigte er, Theologie zu studieren, doch bald wandte er sich den alten Sprachen zu. Seiner Vorliebe für die Antike blieb er auch lebenslang treu und hat noch bis ins hohe Alter mit Gleichgültigkeit feiner geschichtlichen Abend gehalten. Zeitweilig wurde sein Blick auch auf die orientalischen Sprachen gelenkt, sehr bald folgte er jedoch seiner Neigung zur eigentlichen Philologie. In Halle gewonnen damals besonders zwei Männer auf ihn Einfluss, Hermann von Arnim und Heinrich Leo. Letzterer führte ihn hier in die klassische Literatur ein, während der Leo'sche Einfluss sich auch später hauptsächlich in der ganzen

Schreibweise Herzbergs offenbarte. Leo hatte sich damals längst vom römischen Demetrius zum Sophocles in politische wie literarische Beziehung genommen und war ebenfalls eine sehr eigentümliche Persönlichkeit. Leo's Hingezug zum Mittelalter und seine bei aller treupatriotischen Gesinnung doch vorhandene Neugierde zum Studium der germanischen Altertümer, die Leo'sche Weise, alles historisch zu behandeln, triebte auf Herzberg zurück und zu seiner großen Fähigkeit, alles historisch angelegentlich darzustellen, hat er durch Leo's fruchtige Impulse erhalten. Die andere, schon damals bedeutende Größe unter den deutschen Geschichtswissenschaftlern, Leopold von Ranke, hat dagegen auf Herzberg nicht eingewirkt. Die Zeit Ranke's, alles rein objektiv zu gestalten und das Nationale hinter dem allgemeinen großen Gesetzen zurücktreten zu lassen, gefiel Herzberg nicht. So gingen seine Studienjahre ihrem Ende zu und am 30. November 1848 erhielt er den Doktorhut durch eine Arbeit, von der Leo unter Zustimmung Bernhards sagte, daß sie die weitaus beste sei, die der Fakultät seit Jahren vorgelegen habe. 1850 wurde er Lehrer an den Französischen Stiftungen und ist es bis 1855 geblieben, die Schulleitung lagte ihm aber nicht zu. 1851 habilitierte er sich als Privatdozent für alle Geschichte an unserer Universität, und ein bald darauf erscheinendes Buch von ihm über griechische Geschichte ist das erste Werk, das zum Druck gelangte. 1854 bereitete er sich mit fräulein Rosalie Zimmermann, und dieser Ehe entsprossen drei Söhne. Herzberg lebte in der Folgezeit sehr viel, was hauptsächlich für Schüler und weiter Gebildete bestimmt, aber stets wissenschaftlich gehalten war, und wurde 1858 nach Berlin berufen, um die Redaktion des „Preussischen Wochenblattes“ zu übernehmen, ohne seine Halle'sche Tätigkeit aufzugeben. Während dieser Zeit, 1859, heiratete er seine Gattin, und hier schwerer Schlag drückte ihm eine Heilung nieder. Inzwischen wurde durch die Regensburger des Königs Wilhelm die neue Area eingeleitet, die ganzen politischen Verhältnisse seiner Zeit sagten Herzberg, der zu den Liberalen, die sich später in Nationalliberalen wandelten, gehörte, nicht zu. Er gab infolgedessen die Lehrtätigkeit 1860 auf und kehrte nach Halle zurück, und hier schwerer Schlag drückte ihm ein Jahr sein Ideal gewesen war, zu widmen. Er wurde hier zum außerordentlichen Professor ernannt, denn für ein Ordinarium reichten die staatlichen Mittel damals nicht aus.

Mit 1860 begann nun erst seine umfangreiche literarische Tätigkeit. Er schrieb u. a. die Geschichte Griechenlands unter der römischen Herrschaft und führte diese Geschichte in mehreren Bänden fort, an der er 1870 auch eine Geschichte des Christentums geschrieben hat, von der sich allerdings kein Exemplar gefunden hat. Für den letzten Umkreis der Herzberg'schen Interessen ist es bezeichnend, daß er sich auch viel mit Geographie befaßte. Er gab den Daniel, das Werk seines Freundes, später neu heraus und schickte auch in seinen Werken das Geographische und Topographische hinein heraus.

Der Gehalt, eine Geschichte seiner Vaterstadt Halle zu schreiben, hat ihn schon früh erfüllt, und er hat seine Studien dazu mit außerordentlichem Fleiß getrieben. Die ganze einschlägige Literatur hat er dazu herangezogen und auch in diesem Werke seine große Fähigkeit außerordentlich darstellungsweise glänzend bewährt. Er übernahm später den Vorsitz des Geschichtsvereins und wurde auch Mitglied der Historischen Kommission. Herzberg hatte ein hausvaterliches Gedächtnis und beherrschte Kenntnisse von Einzelheiten in den verschiedenartigsten Zweigen. Er schrieb auch eine kurze Geschichte der Universität zu ihrem Jubiläum 1804 und der Fremden-Einrichtungen, die für das keine Publikum, denn sie dienen sollten, sehr wertvoll sind. Das alte Geheimrat bei einem Briefwechsel und ging bis in seine letzten Lebensjahre fort, bis er 2 Uhr zu Bett. Da fuhrerte er am Abend nicht nur Geschichte, sondern er machte sich auch mit allen bei den verschiedenen Literaturwissenschaften bekannt. Bis zum Tode zeichnete ihn eine große Frische seines ganzen Lebens aus und eine fröhliche Geselligkeit hat er stets geübt. Er war ein glücklicher Vater, bei Unbeschäftigung und anderen Pflichten häufig der Beschreiber der Damen, wobei er doch immer wieder Neues zu sagen hatte. Den Republik hat er bei solchen Gelegenheiten oft geleitet. Seine zweite, 1864 geschlossene Ehe war äußerst glücklich und die Gattin hat ihn überlebt. Im Herzberg'schen ist vor allem die unerbittliche Reinheit und Lauterkeit seiner Gesinnung. Er trug, was er wollte und legte seine Persönlichkeit dem auch darin ein. Das, was er geteilt und geschaffen hat für den großen Geschichtswissenschaftler, wird fortwährend und in Halle wird der Name Herzberg unvergessen bleiben, denn Halle kann stolz auf seinen Geschichtswissenschaftler sein. Der leuchtende Stern aber und die Liebe zur Vaterstadt und zum Vaterland, wie sie Gustav Herzberg in sich trug, möge in uns allezeit lebendig bleiben. K. D.

Republikaner Verein für Halle a. S. und den Saalkreis.
Den weitaus größten Teil des getragenen Diskussionsabends nahm die Besichtigung der Delegierten über den am 11. d. Mts. in Berlin stattgefundenen Delegiertentag der deutsch-funktionären Partei ein. In der darauffolgenden Aussprache wurde mit besonderer Genehmigung festgestellt, daß sich die in Berlin vertretenen Meinungen und Ansichten mit den auf dem Delegiertentage gemachten Ausführungen völlig decken und im Einklang stehen. Anschließend hieran wurden von einem anwesenden Herrn höchst interessante persönliche Erinnerungen an den Führer der funktionären Partei, Herrn von Mantuffel, welcher hier in Halle inhaftiert hat, zum besten gegeben. Ein anderer Herr, der den Selbstzug 1866 Schülter an Schülter mit Herrn von Mantuffel gemacht hatte, rühmte dessen tapferes Verhalten vor dem Feinde. Auf Wunsch aus der Versammlung heraus wurde dann nochmals in die Besprechung des jetzt bestehenden hohen Staatsdiensts eingetreten und die Bitte an den Vorstand geäußert, durch Veranstaltung einer großen Protestversammlung gegen die unglücklichen Beschlüsse der Mittelklasse dadurch zu wirken, Stellung zu nehmen. Nachdem von mehreren Rednern die Zweckmäßigkeit einer solchen Versammlung erörtert worden war, wurde mit Beifall von Vorlesenden auf die Interpellation des funktionären Abgeordneten Grafen Kanitz hingewiesen, deren Bedeutung sich die Regierung behufs weiterer Beschränkungen bis nach den Wahlbestimmungen verschalt hat. Es hielt man zu hoffen, daß die funktionäre Partei eine Hauptaktion zur Befreiung des so schwer belasteten Mittelstandes einleiten wird. Zum Schluß wurde der Wolff-Darben-Brosch für geteilt und die eigentümliche Situation gekennzeichnet, daß Sachsen, der in dem ersten Briefe Zeugen, welche wegen Konflikt an Geschichtswissenschaften erstehen konnten, vertrieben hat, jetzt selbst aus demselben Grunde sein Personalien entzogen mag. Gottes Willen wachsen langsam, aber sicher. Mit dem Wunsche, daß allen Vereinsmitgliedern ein gesundes und fröhliches Weihnachtsfest und glückliches Neujahr beides werden möge, schloß der Vorlesende die Sitzung. Nächste Diskussionsabend: Dienstag, den 7. Januar 1908.
Dankensagung. Dem Baumeister Herrn Oskar Böhme hier ist die Erlaubnis zur Anlegung des Ritterweges unterhalb des Heiligen Verlebensordens Philipps des Großmütigen erteilt.
Auszeichnung. Dem Postilion Ernst Frosch hierorts ist von der Ober-Postdirektion die Ehrenpistole verliehen worden.

Postdirektion. Der Postmeister der Deutschen Reichs-Post und Telegraphen-Verwaltung einschließlich des Postdienstes der Direktionsbezirke Halle, dessen Grenzen sich bekanntlich mit denen des Regierungsbezirks Weistube decken, folgende Angaben von allgemeiner Interesse. Ende 1906 waren im Bezirk Halle 1001 Briefkasten angeschlossen mit einem Personal von 5725 Köpfen und außerdem 1321 andere Poststellen für Postzustellungen vorhanden. Die Länge aller Poststellen für Postzustellungen betrug 14.600 km und die der Fernleitungen betrug 62.974 km. Die Zahl der eingegangenen und ausgehenden Telegramme betrug 1,6 Mill. Stück; die Zahl der an die Fernpostanstalten angeforderten Zeichnungen 7156 und die Zahl der von den Fernpostanstalten dem telegraphischen Gepränge 16,68 Mill. Ausgefertigt wurden im Jahre 1906

Advertisement for Gustav Uhlig, watchmaker. Text includes: 'Gust. Uhlig, Uhrmacher, Grösstes Lager der Provinz Sachsen, empfiehlt als wirklich praktische Weihnachtsgehdenke'. It features several images of pocket watches and a tall clock. Additional text: 'Allein-Vertrieb der Haukschen Salon-Jahres-Uhr (400 Taus.) Wand- u. Stand-Uhren jeder Art. Gustav Uhlig, Uhrmacher. Leipzigerstr. 1859. Grösste Reparatur-Werkstätte. Gegründet 1859. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.'

Seidenhaus Georg Schwarzenberger

Halle a. S.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gr. Steinstr. 88.



Braut - Seide. Blusen - Seide. Reste extra billig.

Halbstarke, beste Garantie-Stoffe.

Neueste Farben in Karos, Streifen und glatten Stoffen.

Blusen-Reste. Schürzen-Reste. Pompadour-Reste. Schleißen-Reste. Krogenschoner-Reste. Selbstbinder-Reste.



Muster-Kollektionen bereitwilligst.

J. A. Heckert,

Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 16, empfiehlt in grösster Auswahl

Neuheiten in Kristall u. Porzellan, kunstgewerbliche Artikel

in allen Preislagen.

Gegründet 1828.

Pianino,

Berzina-Schwerin, Schwarz, fast neu, ist für nur 650 Mark, 100 Mk. zu verkaufen. 10 Jahre Garantie. (7276) H. Lüders, Mittelstr. 9-10.

Geschw. Jüdel

101 Leipzigerstr. 101

Parfümerien, Toilette-Seifen,

größte Auswahl, billige Preise. Alfred Mey, Parfümerie, Riebeckplatz, a. d. Golden. Ring.

Knaben-Anzüge - - - Mädchen-Kleider

-Paletots, -Sweater, - Jacketts, -Hüte, Handschuhe etc. Pelzwaren etc.

erhalten Sie in den bekannt guten Qualitäten und grösster Auswahl in unserem **Spezialhaus.**

Weihnachtsgeschenke

Eleg. Herren-Westen, Beinkleider, Paletots, Anzugstoffe.

Ernst Tyrroff, Halle a. S., Herren-Garderobe nach Mass. Jetzt: Poststr. 12, gegenüber dem Kaiser-Denkmal.

Hoppes Hôtel u. Pension

Schierke (Oberharz) herrlicher Winteraufenthalt. Sämtliche Zimmer sind mit Zentralheizung versehen.

Rönisch Flügel

unerreicht und preiswert. Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

Gust. Liebermann,

Bernburgerstrasse 30. Oberhemden, Kragen, Manschetten, Servietten, Handschuhe, Strawatten, Taschentücher, Träger, prima Wollgarne, Strümpfe, Socken, Unterzeuge für Damen, Herren, Kinder, Schürzen, Gürtel, Hosiery, Unterwäsche, in alle Weiten. Handarbeiten. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Rekord-Kaffee-Rösterei

mit elektr. Betrieb. Julius Kegel, Steinweg 58.

Kaffee, Kakao, Tee. Biskuit, Konfitüren, Baumkondekt, Honigkuchen.

Kleider-Sammelte

Moderne, hochelegante, neueste modische halbbare seidene schwarze u. farbige, glatte 2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100-101-102-103-104-105-106-107-108-109-110-111-112-113-114-115-116-117-118-119-120-121-122-123-124-125-126-127-128-129-130-131-132-133-134-135-136-137-138-139-140-141-142-143-144-145-146-147-148-149-150-151-152-153-154-155-156-157-158-159-160-161-162-163-164-165-166-167-168-169-170-171-172-173-174-175-176-177-178-179-180-181-182-183-184-185-186-187-188-189-190-191-192-193-194-195-196-197-198-199-200-201-202-203-204-205-206-207-208-209-210-211-212-213-214-215-216-217-218-219-220-221-222-223-224-225-226-227-228-229-230-231-232-233-234-235-236-237-238-239-240-241-242-243-244-245-246-247-248-249-250-251-252-253-254-255-256-257-258-259-260-261-262-263-264-265-266-267-268-269-270-271-272-273-274-275-276-277-278-279-280-281-282-283-284-285-286-287-288-289-290-291-292-293-294-295-296-297-298-299-300-301-302-303-304-305-306-307-308-309-310-311-312-313-314-315-316-317-318-319-320-321-322-323-324-325-326-327-328-329-330-331-332-333-334-335-336-337-338-339-340-341-342-343-344-345-346-347-348-349-350-351-352-353-354-355-356-357-358-359-360-361-362-363-364-365-366-367-368-369-370-371-372-373-374-375-376-377-378-379-380-381-382-383-384-385-386-387-388-389-390-391-392-393-394-395-396-397-398-399-400-401-402-403-404-405-406-407-408-409-410-411-412-413-414-415-416-417-418-419-420-421-422-423-424-425-426-427-428-429-430-431-432-433-434-435-436-437-438-439-440-441-442-443-444-445-446-447-448-449-450-451-452-453-454-455-456-457-458-459-460-461-462-463-464-465-466-467-468-469-470-471-472-473-474-475-476-477-478-479-480-481-482-483-484-485-486-487-488-489-490-491-492-493-494-495-496-497-498-499-500-501-502-503-504-505-506-507-508-509-510-511-512-513-514-515-516-517-518-519-520-521-522-523-524-525-526-527-528-529-530-531-532-533-534-535-536-537-538-539-540-541-542-543-544-545-546-547-548-549-550-551-552-553-554-555-556-557-558-559-560-561-562-563-564-565-566-567-568-569-570-571-572-573-574-575-576-577-578-579-580-581-582-583-584-585-586-587-588-589-590-591-592-593-594-595-596-597-598-599-600-601-602-603-604-605-606-607-608-609-610-611-612-613-614-615-616-617-618-619-620-621-622-623-624-625-626-627-628-629-630-631-632-633-634-635-636-637-638-639-640-641-642-643-644-645-646-647-648-649-650-651-652-653-654-655-656-657-658-659-660-661-662-663-664-665-666-667-668-669-670-671-672-673-674-675-676-677-678-679-680-681-682-683-684-685-686-687-688-689-690-691-692-693-694-695-696-697-698-699-700-701-702-703-704-705-706-707-708-709-710-711-712-713-714-715-716-717-718-719-720-721-722-723-724-725-726-727-728-729-730-731-732-733-734-735-736-737-738-739-740-741-742-743-744-745-746-747-748-749-750-751-752-753-754-755-756-757-758-759-760-761-762-763-764-765-766-767-768-769-770-771-772-773-774-775-776-777-778-779-780-781-782-783-784-785-786-787-788-789-790-791-792-793-794-795-796-797-798-799-800-801-802-803-804-805-806-807-808-809-810-811-812-813-814-815-816-817-818-819-820-821-822-823-824-825-826-827-828-829-830-831-832-833-834-835-836-837-838-839-840-841-842-843-844-845-846-847-848-849-850-851-852-853-854-855-856-857-858-859-860-861-862-863-864-865-866-867-868-869-870-871-872-873-874-875-876-877-878-879-880-881-882-883-884-885-886-887-888-889-890-891-892-893-894-895-896-897-898-899-900-901-902-903-904-905-906-907-908-909-910-911-912-913-914-915-916-917-918-919-920-921-922-923-924-925-926-927-928-929-930-931-932-933-934-935-936-937-938-939-940-941-942-943-944-945-946-947-948-949-950-951-952-953-954-955-956-957-958-959-960-961-962-963-964-965-966-967-968-969-970-971-972-973-974-975-976-977-978-979-980-981-982-983-984-985-986-987-988-989-990-991-992-993-994-995-996-997-998-999-1000

Verlobungs-Anzeigen

für Weihnachten sowie Glückwunsch-Karten für den Jahreswechsel

fertigen wir unter Zusicherung sorgfältigster Ausführung und pünktlichster Lieferung billigst und in jeder Geschmacksrichtung an. Aufträge nehmen schon jetzt entgegen

Hallesche Zeitung

Landeszeitung für die Prov. Sachsen, für Anhalt u. Thüringen. Otto Thiele, Buchdruckerei und Verlag. Halle a. S., Leipzigerstr. 87, Eingang Gr. Brauhausstr. 30

Rud. Müller, Juweller u. Goldschmied,

jetzt Rannischestr. 2 (früher Gr. Ulrichstrasse) empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken grosse Auswahl in modernen Gold- u. Silberwaren in aparten, stilvollen Mustern zu billigen Preisen. Gegr. 1868. Rabatt-Spar-Verein.

Unteroffizier oder Kapitan

zum Eintritt gesucht. Gehalt an 10. Komp. Inf.-Regts. „Sohsenpostern“, Hagen, Rhld. Austausch bis 15. 1. 08 gestattet.

Ein immer willkommenes Weihnachts-Geschenk

ist ein massiv goldener Ring.

Von solchen in 333.000 und 333.000/1000 Gold, jedes Stück mit Goldstempel, bietet mein Lager von ausgedühten schönen Mustern in matt sowohl als blankpoliert eine überaus große Auswahl zu billigen Preisen. (7289)

Juwelier **Tittel**, Schmeerstr. 12, Gde. Japfenstr. 5% in Rabattparcetten.

Jede Größe vorrätig. Zu Verlobungen am Weihnachtsfeste

empfehle (7800) massiv goldene getempelte Verlobungs-Ringe

Starkt. 14 Karät. 18 Karät. kleine Duftatengold, jedes Stück mit dem feingehalteten Stempel 333, 333, 750 bzw. 900 u. mit meinem feinstem feinstem T. vered. das Stück von 4 Mark an bis 40 Mark. Juwelier **Tittel** Schmeerstr. 12.

Gechnikum Sternberg

Maschinenbau, Elektrotechnik, Bauwerk- und Tiefbau, Innungsrecht. Staatsaufseher. Tonindustrieschule.

Gutsbesitzer Albert Franke

im Alter von 42 Jahren. Dies zeigen, um stille Teilnahme bittend, an Die trauernden Hinterbliebenen. Kochwitz, Klepzig, Halle a. S., Gr.-Weissand, 18. Dez. 1907. Das Begräbnis findet Sonnabend nachmittag 8 Uhr statt.

Frau Oberspektor Ida Plesse

geb. Busch im 37. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Salzünde, den 18. Dezember 1907.

Hermann Plesse, Hermann Plesse jun., Anna Plesse, Otto Plesse.

Die Beerdigung findet Sonnabend, den 21. d. Mts., nachmittags 2½ Uhr statt.

Nachruf. Friedrich Hedel,

Gestern verschied zu Langenbogen mein alter Schwelmeister Inhaber des Kreuzes zum Allgemeinen Ehrenkreuz in Gold, im 84. Jahre seines Lebens. Fast 70 Jahre hat der Verstorbene vier Generationen meiner Familie in vollster Treue und Anhänglichkeit gedient. Ich werde das alte vorbildliche Manne stets in herzlichster Dankbarkeit gedenken. Teutschenthal, den 18. Dezember 1907. **C. Wentzel.**

Bei Barzahlung 5% Rabatt.

Bei Barzahlung 5% Rabatt.

Wichtiges

Sans am

Plage.

Ämtliche Bekanntmachungen für den Saalkreis.

Bekanntmachung.

Dem Tierarzt Kersten in Döbitz habe ich die Er-gänzungsbefugnis in Wettin (Stadt und Domäne) und im Amtsbezirk Bradwig mit Ausnahme der Orte Morl, Möberau und Splibitz vom 1. Januar 1908 ab übertragen.
Halle a. S., den 14. Dezember 1907.

Der Königliche Landrat des Saalkreises.
Nr. 17 086. von Krosigk. [7286]

Bekanntmachung.

Der Kreistag des Saalkreises hat in seiner Sitzung am 5. d. Mts. die Herren Gutsbefiger Weber-Denneviß und Piffäfe-Garjens auf eine mit dem 1. Januar f. Js. beginnende neue sechsjährige Wahlperiode und an Stelle des verstorbenen Bürgermeisters Schmidt-Gönnern den Herrn Bürgermeister Winter zu Cönnern auf den Posten der bis zum 31. Dezember 1909 laufenden Wahlperiode zu Mitgliedern des Kreisaußschusses wiederbezw. neuemählt.

Halle a. S., den 19. Dezember 1907.
Der Königliche Landrat des Saalkreises.
Nr. 1975 R.-A. von Krosigk. [7287]

Ämtliche Bekanntmachungen.

Städtische Ausschüsse.
Staats-Anschluß.

Sitzung am Donnerstag, den 19. Dezember 1907, nachm. 5 Uhr im Beratungszimmer 1.

Tagesordnung:

1. Weitere Behandlung der Vorlage betreffend die Verzichtmachs-treuer.
2. Haushaltsplan der Gewerlicher Räter-Stiftung für 1908.
3. Haushaltsplan der Theodor Schmidt-Stiftung für 1908.
4. Haus-haltsplan der Erlich'schen Stiftung für 1908.
5. Verriärtung des Schulpl.-Guts, II. L. für Reparaturen an Gebäuden und IV. 6. Beschigungsstellen.
6. Sonstige Eingänge.

Pfandbriefe

der Deutschen Hypothekenbank in Meiningen,
im Herzogtum Meiningen mündelsicher, und zwar

4% Serie XI, vor 1916 nicht verlosbar,

4% Serie XII, vor 1917 nicht verlosbar,

3 1/2% Serie X, vor 1913 nicht konvertierbar,

empfehlen wir als gute Kapitalanlage und geben dieselben zum jeweiligen Tageskurse **spesenfrei** ab. [7274]

Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.



Größte Auswahl hier am Platze in eleganten, firmen **Wagenpferden** sowie von Freitag, d. 20. ds. ab einen großen Transport belgischer **Spannpferde** empfehlen [7304]

Gebrüder Grunfeld,
Julius - Kühnstraße 6.
Betriebs 1087.

Ein in Klein-Turra b. Nord-haufen belegenes

Gut

mit ca. 112 Morgen beitem Sand u. einer Holzgerüstigkeit soll mit vollem Inventar u. vorhandener Ernte für Mk. 60.000 bei Mk. 15.000 Anzahlung sofort verkauft werden. Gebäudeswert Mk. 15.500, Inventarwert ca. Mk. 20.000, Grundbesitz u. Meinertrag 306,5 Zafel. Näheres **A. Gottsleben, Nordhausen.**

Wegen Aufgabe der Wirtschaft verkaufe ich von heute ab lebendes u. **Inventar** freihändig. [7259]

K. Böttcher, Rannig b. Wettin.

Fahrbare Lokomobilen

zu Kauf und Miete.

Feizer wird gestellt.

Reparaturen sachgemäß und billig.

Zentrifugalpumpen leistungsfähig. [6931]

Anhalter Tiefbohrwerke

G. m. b. H.,
Cöthen i. Anhalt, Ringstr. 3.

Sehr elegantes, wenig gebrauchtes **Coupe** leichtes in sehr gutem Zustand verkauft **Herrn Meisel, Halle a. S.**

Drechselmaschine

mit Meiningen und Harten 3 bis 4 Zent. Göpel gibt wegen Anschaffung einer großen Maschine billig ab **W. Barth, Naasdorf bei Eberitz.** [7145]

Mark 20000

will ich auf gute, auch zweck-tüchtige **Ackerhypotheke** zum April ausleihen. Zinsfuß 4 1/2 % wählungen unter **Z. m. 422** an die Exped. d. Blg. [7289]

Mark 50000

sollen durch mich auf beste **Ackerhypotheke** zur Zahlung per sofort od. April ausgeteilt werden. **B. J. Baer, Gangschäft, Halle a. S.,** Leitzgerstraße 30.

Brennholz-Verkauf

der Arbeitsstätte der Gv. Stadtmis-sion. Weidenplan 5. Telefon Nr. 2007. 1 Stck 45 Bfg., 10 Stck 4 M., 1 Meter 11,50 Mf. frei ins Haus. Nur gutes Riefen-holz.

Alle Sorten Felle

kaufen **Gebr. Danzlowitz, Lederfabrik, Bismarckstr. 2.**

Göpel

Gerhardt, Rogelberg b. Cölleda.

Schweine

zur Zucht und Mast, bereitet, weißfärbendes Land-schwein, Ferkeltiere a. höchst prägn. Zucht (Witten-Ravensberger), Ferkeln im Freien, Belegung, gesund, widerstandsfähig gegen Krankheiten, fruchtbar, schnellwüchsig, leicht-füttert, verkauft stets **Stiergerat Zeisau bei Comburg a. S.** [8028]

Vornehme **Weihnachts-Geschenke**

in

Wasch-, Wring-, Mangel- und Buttermaschinen,

„Simplex“-Kartoffelschälmaschinen, Kartoffelwäschen, Kartoffeldämpföfen, Rübenschneldere etc.

kauft man äusserst vorteilhaft in der **Maschinenfabrik**

Schmidt & Spiegel,
Halle a. S. (2),
Magdeburgerstrasse 59.

Zu Weihnachten
sind die nützlichsten Geschenke

SINGER Nähmaschinen

Käuflich in unseren sämtlichen Läden mit dem bekannten „S“-Schild. [6826]

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
Leipzigerstr. 20. Halle a. S. Geiststr. 47.

Rheinische Dampfkessel- & Maschinenfabrik

Büttner G.m.b.H.

Uerdingen a. Rhein.

Dampfkessel Ueberhitzer Kettenroste Wasserreiniger

Büttner's Grosswasserraum-Röhrenkessel

Wir sind Abgeber von

4% Stadt-Anleihen
4% Provinzial-Anleihen
4% u. 4 1/2% Hypotheken-Pfandbriefen
5 1/2% u. 5% zur I. Stelle hypothek. eingetr. Obligationen,
4 1/2% bis 5% mündelsichere Stadt- u. Acker-Hypotheken.

ohne Berechnung von Provision.

Bankhaus Friedmann & Weinstock,
Leipzigerstrasse 12. [7291]

Das Gute bricht sich Bahn!

1907 hat die elektrische verbesserte **Remuslaterne** bei 800 Militärs u. Zivilgehörden Verwendung gefunden; Beweis wie praktisch und ausdauernd die Laternen geworden ist. Unentbehrlich für Meiter, Radfahrer, Aufgänger ist die Taschenlaterne von 3 Mf. an (veraltetes System 75 Mf.), in einschlägigen Geschäften fauflich oder direkt bei **Remuslaternefabrikation A. Fuhrmann, Halle a. S.,** u. b. Unberführt Nr. 6. Nachfragen weile man zurück. Reparaturen werden in der Geschäftszeit von 9-12 Uhr vorm. und 3-6 Uhr nachm. sofort ausgeführt. [7169]

— Wiederverkäufeln Markt! —
Seugnis: Die Remuslaterne haben sich gut bewährt.
Potsdam, 16. Nov. 1907.
Zeigendamerie **Geier Wol-** des Anlage.

Gleisanlagen aller Art.
Feldbahnen, Fabrikbahnen, Weichen, Drehscheiben, Schloßeböhlen, Transportvorries für jeden Zweck, speziell auch **Gleis-Anlagen** für Normalspur-(Staatsbahn-) Anschlüsse, deren techn. Projektierung durch geschultes Personal, Lieferung u. Bauausführung übernimmt **Georg Otto Schneider, Leipzig,** Gesellschaft für Baggerbetrieb u. Gleisanlagen (m. b. H.). [4752]

Versand ab Station Halle a. S.

100 Auflagen in 4 Jahren

Rundschrift Ministeriell empfohlen

von F. Soennecken, mit Vorwort von Geh. Rat Prof. Reuland, Z. Selbstunterricht: I. Teil (vollst. Lehr.) m. 1. Ausw. Federn M 2,50 II. Teil: M 1,50 • III. Teil: M 1. • Alle drei Teile zus. in Schachtel: M 5.-

Unsern vorzüglich

1. Auswahl — 25 einfache und doppelte Rundschriftfedern: M 1.- Nur echt mit dem Namen ihres Erfinders F. SOENNECKEN **F. SOENNECKEN • BONN • Berlin, Taubstr. 16-18 • Leipzig**

Rannischestr. 12

Carl Kuckenburger

Rannischestr. 12



Wäscherollen,
Waschmaschinen,
Wringmaschinen
bester Fabrikate.

Solinger Stahlwaren.

Wärmesteine,
Wärmflaschen,

Schlittschuhe aller Art, Kinderschlitten,
Christbaumständer, Lichthalter.

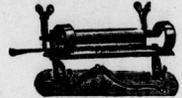
empfehlte in grosser Auswahl billigt

Reibmaschinen,
Brotschneidemaschinen,
Fleischhackemaschinen,
„Viktoria“-Hackemaschinen,
Wirtschaftswagen,
Tafelwagen,

Wandkaffeemühlen,
Kaffeemühlen,
Gemüse-Etageren,
Email-Waren,
Nickel-Waren,
Aluminium-Kochgeschirre.

Kohlenkasten,
Ofenschirme,
Ofenvorsetzer,
Feuergeräte,
Feuergerätsständer,
Kohlenplätten,
Glühstoffplätten,

Spiritusplätten,
vernickelte
Bolzenplätten,
Plättbretter.



Werkzeugkästen, Werkzeugschränke,
Laubsägekästen, Kinderhobelbänke.



Laterna magica,
übersehende Neubeiten,
Reisszeuge,
vortreffliche Instrumente,
Mikroskope,
Lupen,
Dampfmaschinen,
solide, gebogene Ware,
billig unter Garantie,
Lesegläser,
Operrugger
empfehlte sehr billig

Otto Unbekannt

Halle a. S.,
Grosse Ulrichstrasse 2.

Alter echter Kornbrandwein
falsch wie Roggen, 1/2 Liter 1.20, 1/4 Liter 1.20,
Th. Franz, Gollitz, Wittenberg.

Schillerpension Gränberg,
Jägerplatz 21.
Dankestr. 2, B. D. Schul-
arbeiten. Man verlange Prospekt



Weingläser
in grösster
Auswahl.

Bowlen

A. Knabe,
Nikolaistr. 2.

- Gegr. 1825. - [7278]

Weihnachts-Angebot! 200 Linoleum-Teppiche

Größen 150/200, 180/250, 200/250, 200/300 cm.
burgehende und aufgedruckte Muster werden in meinem Ju-
bentur-Vorverkauf zu ausserordn. billigen Preisen gedumt.
Teppiche in Belour, Tapeiren, Arminster, Cocos
von Mt. 4.00 an bis zu den feinsten Qualitäten.

Bettvorlagen s Felle s Läufer.
G. Frauendorf, Schultze 3/4,
Bernstr. 2641.

Ein guter, schmackhafter Pfefferkuchen

auf dem Weihnachtsfeste erhöht nicht nur die Weh-
nachtsfreude, sondern ist auch der Gesundheit
dienlich. Einen solchen erhält man stets zu billigen Preisen
bei Rob. Schirmer, Turnowschiff-, Honigkuchen-
Leipzigstr. 53 - Mansfelderstr. 49. fabrik, [6001]

Weihnachtsstollen u. Baumkuchen

liefert in feinsten Qualität [7036]
Konditorei von Hermann Pfautsch,
Grosse Steinstrasse 7. Bernstr. 477.

Friedrich Arnold,

Halle a. S.,
Gr. Ulrichstr. 10
in Hause Mars-la-Tour
- Fernsprecher 315 -

Inh. Adolf u. Hermann Heller.

empfehlte als Weihnachts-Geschenke

- | | | |
|--|--|--|
| Teppiche
in verschiedenen Qualitäten
und Größen | Portiären
Tischdecken
Diwanddecken | Linoleum-Teppiche
Linoleum-Läufer
Abwaschbare Gummidecken,
hell und dunkel [7284]
Cocos-Abtreter u. Läufer
Friese zu Fenstermänteln.
Weiche Sofakissen
Markt Taschen. |
| Erker-Vorleger
Bettvorleger
Angorafelle
Ziegenfelle | Reisedecken
Schlafdecken
Plaids | |

Erprobt und bewährt!

Spiritus-Glühlicht-

Lampen und Brenner.

Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft,
Leipzigstr. 43. • Halle a. S. • Leipzigstr. 43.

Illustrierte Preisliste kostenlos!

ff. Christstollen

von vorzüglichem Geschmack und besten Zutaten liefert

Johs. Wilhelms Konditorei,
Leipzigerstrasse 59. [6817]



Für Kinder!

Weihnachts-Konfekt.

250 g Zucker, 3 Eigelb, 1 Teelöffel Salz, 1 Glas
Dr. Oetker's Zitronen-Bonbon werden verrührt.
Dann fügt man 250 g Gussin oder feinsten Stärke-
pulver hinzu und rührtet 300 g Mehl nebst 1 Ekel-
chen Dr. Oetker's Backpulver und 1 Pfundchen
Dr. Oetker's Vanillin-Zucker. Der Teig wird
ausgerollt, mit Formen ausgestochen, auf ein gefettetes
Blech gesetzt und hellgelb gebacken. In Blechdose
aufzubewahren. [7275]

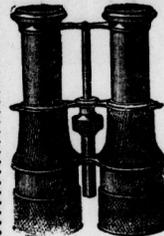
Goldschmied

bietet in

Klinz,

Weihnachts-Geschenken

grösste Auswahl [6616]
zu anerkannt billigsten Preisen.
- 5% Rabatt. -
Gr. Ulrichstr. 41, gegenüber
Brunner & Benjamin, [6277]



Elegante Neuheiten!!! Theatergläser!

in Perlmutter, Leder, Emaille,
Schilddatt und Eisenbein mit
brillanter Optik von Mt. 5. - an
in allen Breitenlagen. [7296]
Universalgläser für alle Breiten
von Mt. 10. - an.
Feldstecher Mt. 12, 15 bis 200.

Prismen-Binocles
(Seis. Coers, Buch, Voigtländer)
zu Originalpreisen.
Goldbrillen massiv von
10 Mt. an.

Goldklemmer massiv von 12 Mt. an.
Barometer in reicher Auswahl.

Carl Schneider, Institut für Optik
und Physik,
20 Gr. Ulrichstr. 20.

Kataloge gratis und franco.

In allen Buchhandlungen zu haben:

Das Duett in As-Dur und anderes.

Novellen und Erzählungen
von
Fritz Anders.

1908. Geschenkband 5 Mk.

Verlasser von Skizzen aus unserem Volksleben.

Die Presse sagt: Das ist das beste Werk des Ver-
fassers. Ein feinerer, lebenswürdigerer Humor
ist kaum denkbar. Er bewahrt seine bekannte Meister-
schaft in der feinen Zeichnung der Charaktere,
namentlich ihrer schwachen Seiten. Hierfür hat er einen
besonderen Blick. Fröhliches Lachen dankt ihm.
Es ist wohl möglich, dass wieder wie früher ein Pastor oder
eine angehende Frau Oberpfarrer, eine moderne Wohlthätig-
keitsdame oder ein komponierender Kantor usw. sich getroffen
fühlt; aber es sind andere gemeint. [7802]

Vorzügliche Christstollen

Hofkonditorei Dietze,

am Kirchtor, Ecke Mühlweg. [6519]
Probestollen stets vorrätig.
Marzipan. - Kandierter Früchte. - Baumkondakte.

Selters, Jullushaller Sauerbrunnen,

Brause-Simonaden,

chem. rein destilliert. Wasser

liefert in der bekannten Güte



Halleische Mineralwasser-Fabrik

Carl Schondorf

Forsterstrasse 42.

Gegründet 1862. Fernsprecher 442.

Kohlensäure-Handlung.

Aufträge nach hier und auswärts werden
prompt und frei Haus ausgeführt.